

Armeetage 98 in Frauenfeld

Autor(en): **Hungerbühler, Werner**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Schweizer Soldat : die führende Militärzeitschrift der Schweiz**

Band (Jahr): **73 (1998)**

Heft 4

PDF erstellt am: **29.06.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-715229>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Armeetage 98

Von Oberst We



Vor sieben Jahren hat sich das Militär zum letztenmal der Bevölkerung gezeigt. Seit damals hat sich viel verändert. Die Armee wurde moderner, übernahm neue Aufgaben, ist flexibler und offen für Neues. Sie öffnet ihre Türen am 12. und 13. Juni auf der Allmend in Frauenfeld.

Warum Armeetag 98?

Die Geschichte des Bundesstaates ist eng mit jener der Milizarmee verknüpft.

Die Milizarmee ist fest in der Bevölkerung verankert.

Unsere Armee präsentiert sich unserer Bevölkerung.

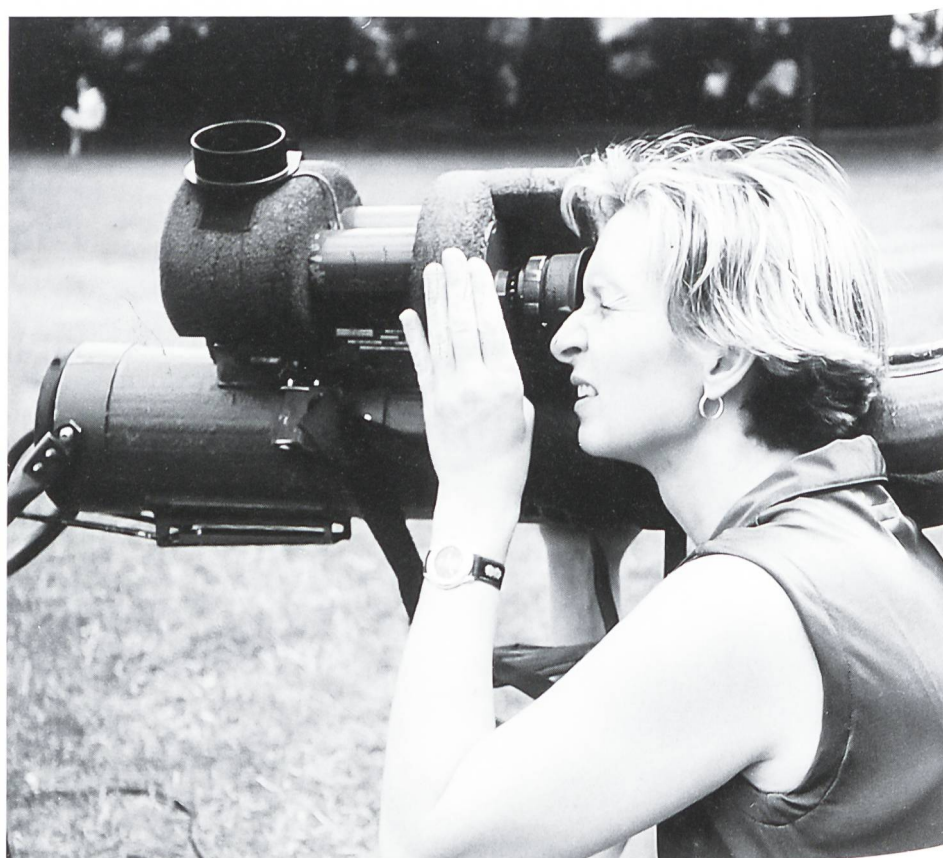
Armee 95

Die neue Armee ist modern organisiert und top ausgerüstet.

Sie hat neue Aufgaben übernommen. Das Sicherheitsinstrument lohnt sich.

Ohne Zwischenfälle

Mit einer bürgernahen und nicht-aggressiven Präsentation sollen Angriffsflächen vermieden werden.



in Frauenfeld

angerbühler



Kosten

Vom Bund stehen 3 Millionen Franken zur Verfügung.
Mehrkosten sollen aus den Einnahmen der Festwirtschaft und erstmals mit Sponsoring gedeckt werden.

Für alle

Der Armeetag 98 ist **nicht** der Tag der Ostschweiz oder des FAK 4, sondern der **ganzen** Schweiz.

